



Informationsschreiben

Gruppenangebote der Gedenkstätte Lindenstraße

Die Gedenkstätte Lindenstraße ist einer der zentralen Erinnerungs- und Bildungsorte in Brandenburg. Sie erinnert in einem ehemaligen Gefängnis- und Gerichtsgebäude in Potsdams Innenstadt an Verfolgte und Inhaftierte in der NS-Diktatur, der Sowjetischen Besatzungszone und der DDR, aber auch an die Überwindung der SED-Diktatur durch die Friedliche Revolution 1989/90.

Möglichst vielen Besucher:innen soll es ermöglicht werden, sich kritisch mit der Geschichte politischer und rassistischer Verfolgung und Haft im 20. Jahrhundert auseinanderzusetzen. Im einstigen Gerichts- und Gefängniskomplex führt eine multimediale Dauerausstellung durch die verschiedenen zeitlichen Epochen. Daneben gibt es Sonderausstellungen, Veranstaltungen und ein vielfältiges Vermittlungsprogramm.

Gern möchten wir Ihnen hiermit Informationen zu unseren Angeboten für private Gruppen, Reiseveranstalter, Vereine, Firmen, Schulen und Universitäten zukommen lassen.

Wir beraten Sie gerne bei der Themenwahl und bei Wünschen zur Schwerpunktsetzung sowie bei der Terminfindung. Speziell für Schulklassen, Jugendgruppen und Auszubildende sowie für Lehrende, Multiplikatoren und spezifische Berufsgruppen bieten wir ein methodisch und inhaltlich vielfältiges Bildungsprogramm.

Um allen Besucher:innen einen angenehmen Aufenthalt in der Gedenkstätte Lindenstraße zu ermöglichen, möchten wir Sie bitten, sich möglichst frühzeitig vor dem Wunschtermin Ihres Besuches beim Besucher:innenservice anzumelden

Gruppenangebote

Führungen

Zu den möglichen Themen der 90-minütigen Führungen gehören die nationalsozialistische „Rassenhygiene“ und die Tätigkeit des Potsdamer Erbgesundheitsgerichts, die politisch und rassistisch motivierte Haft und Verfolgung durch das Amts- und Landgericht sowie durch den Volksgerichtshof, die politische Haft und Verfolgung durch die sowjetische Geheimpolizei und das Ministerium für Staatssicherheit der DDR sowie die Friedliche Revolution 1989/90.

Zielgruppe: alle Interessierten – für Schulklassen ab der 9. Klasse empfohlen

Dauer: etwa 90 Minuten

Sprache: Deutsch, Englisch, Spanisch. Nach Vereinbarung sind auch Führungen in Leichter Sprache sowie Tastführungen möglich.

Preis: je 20 Personen 100 Euro, ermäßigt 80 Euro, kostenfrei für Schulklassen

Zeitzeug:innengespräche

Wir bieten Gespräche mit ehemaligen Inhaftierten des Ministeriums für Staatssicherheit der DDR an. Diese persönliche Perspektive bietet einen besonderen Zugang zur Geschichte und kann mit weiteren pädagogischen Formaten und Modulen der Gedenkstätte wie einem Workshop oder einer Führung kombiniert werden.

Zielgruppe: alle Interessierten – für Schulklassen ab der 9. Klasse empfohlen

Dauer: etwa 90 Minuten

Sprache: Deutsch

Preis: 100 Euro, ermäßigt 80 Euro, kostenfrei für Schulklassen

Workshops

Die Gedenkstätte Lindenstraße bietet verschiedene Workshopformate zur Geschichte rassistischer und politischer Verfolgung im Nationalsozialismus sowie zu Haft und Repression durch das Ministerium für Staatssicherheit der DDR an. Gerne stellen die Mitarbeiter:innen unserer Bildungsabteilung mit Ihnen ein individuelles Programm zusammen.

Zielgruppe: Schulklassen ab 9. Klasse, Studierende und Auszubildende, insbesondere in den Bereichen Justiz, Justizvollzug, Polizei, Medizin und Pflege sowie Recht und Verwaltung

Dauer: zwei bis fünf Stunden inklusive Pausen

Sprache: Deutsch, Englisch

Preis: kostenfrei für Schulklassen, für Studierende und Auszubildende 5 Euro pro Person

Digitale Spurensuchen

Multimedialen Tablet-Spurensuchen ermöglichen es, die Gedenkstätte auf einer interaktiven und methodisch vielfältigen Art und Weise selbständig kennenzulernen. Wir bieten derzeit drei thematische Spurensuchen zur Ortsgeschichte an:

- Nationalsozialismus (1933-1945)
- DDR und Ministerium für Staatssicherheit (1952-1989)
- Überblicksgeschichte

Dieses Format besteht aus einer Einführung durch eine:n Gedenkstättenpädagog:in, der selbständigen Erkundung der Gedenkstätte mit den Tablets und einem anschließenden gemeinsamen Rundgang zur inhaltlichen Auswertung und Vertiefung.

Zielgruppe: alle Interessierten – für Schulklassen ab der 9. Klasse empfohlen

Dauer: etwa 120 Minuten

Sprache: Deutsch

Preis: 100 Euro, ermäßigt 80 Euro, kostenfrei für Schulklassen

Audioguide

Der Audioguide bietet Besucher:innen die Möglichkeit, sich chronologisch mit der wechselvollen Geschichte des Ortes vertraut zu machen. Dabei lenkt er den Blick immer wieder auch auf die Relikte und architektonischen Spuren der früheren Nutzung.

Zielgruppe: Kleingruppen bis 10 Teilnehmer:innen

Sprache: Deutsch, Deutsche Leichte Sprache, Englisch, Spanisch und Französisch Preis: 4 Euro pro Person

Informationen zu Ihrem Gruppenbesuch

Ermäßigung

Ermäßigungsberechtigt sind nach Vorlage des entsprechenden Nachweises: Auszubildende, Studierende, Menschen mit Beeinträchtigung, Personen, die Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Grundsicherung oder Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz erhalten sowie Rentnerinnen und Rentner.

Die Ermäßigung wird gewährt, wenn mindestens zwei Drittel der Teilnehmer:innen ermäßigungsberechtigt sind.

Buchung

Gruppenangebote können über das Buchungsformular auf unserer Webseite oder per E-Mail an [besucherservice\[at\]gedenkstaette-lindenstrasse.de](mailto:besucherservice[at]gedenkstaette-lindenstrasse.de) gebucht werden.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen unser Besucher:innenservice gerne telefonisch unter der Nummer +49 (0)331-971 89 000 zur Verfügung.

Bitte melden Sie Ihre Gruppe auch ohne Führungswunsch an.

Stornierung

Die Stornierung eines Termins ist bis zehn Tage im Voraus kostenfrei möglich. Bei kurzfristiger Stornierung müssen wir Ihnen die Hälfte des Gruppenpreises in Rechnung stellen, am Veranstaltungstag den vollen Preis. Detaillierte Informationen zur Stornierung erhalten Sie in unseren AGB.

Bezahlung

Bezahlen können Sie am Empfangstresen der Gedenkstätte in bar oder per Rechnung. Bitte geben Sie hierzu eine Rechnungsadresse an. Eine Bezahlung per EC-Karte ist leider nicht möglich.

Anreise

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen Sie uns mit der Tram 91, 94 und dem Bus 604, 605, 614, 692, 695 Haltestelle „Dortustraße“ oder mit der Tram 92, 96 Haltestelle „Brandenburger Straße“. Von beiden Haltestellen ist die Gedenkstätte Lindenstraße in fünf bis zehn Minuten bequem zu Fuß zu erreichen.

Aus Berlin kommend, nutzen Sie bitte die S-Bahn (S7), den Regionalexpress (RE 1) oder die Regionalbahnen (RB 21, 22) bis Potsdam Hauptbahnhof. Von dort fahren Sie weiter mit der Tram oder dem Bus.

Die Gedenkstätte Lindenstraße befindet sich im Potsdamer Stadtzentrum. Es gibt nur wenige öffentliche Parkplätze im unmittelbaren Umfeld. Nutzen Sie für Ihren PKW bestenfalls die Tiefgarage Luisenplatz oder das Parkhaus Hegelallee (Karstadt).

Reisebusse können auf dem Bassinplatz halten.

Barrierefreiheit

Die Gedenkstätte Lindenstraße möchte für alle Menschen zugänglich sein und ist bemüht, vorhandene Barrieren abzubauen. Dies ist aktuell leider nicht in allen Bereichen möglich. Detaillierte Informationen zur Barrierefreiheit finden Sie auf unserer Website. Bei Fragen für die Zugänglichkeit für Ihre Gruppe beraten Sie unsere Mitarbeiter:innen gerne individuell.

Treffpunkt

Im Eingangsbereich der Gedenkstätte werden Sie von den Referent:innen abgeholt. Bitte seien Sie pünktlich und planen Sie zusätzlich Zeit für die Anmeldung ein.

Virtueller Rundgang durch die Gedenkstätte Lindenstraße

Möchten Sie sich einen ersten Eindruck über die Gedenkstätte Lindenstraße machen? Nutzen Sie den virtuellen Rundgang oder schauen Sie sich unseren kurzen Film zur Gedenkstätte Lindenstraße an.

Der virtuelle Rundgang ist kostenfrei abzurufen unter:

<https://www.gedenkstaette-lindenstrasse.de/digitale-besucher/>

Den Kurzfilm zur Gedenkstätte Lindenstraße sehen Sie hier:

<https://www.gedenkstaette-lindenstrasse.de/ihr-besuch/>

Kontakt

- Isabel González Alvariño
- T. 0331 971 89 000
- besucherservice@gedenkstaette-lindenstrasse.de

Stiftung Gedenkstätte Lindenstraße
Lindenstraße 54
14467 Potsdam

www.gedenkstaette-lindenstrasse.de

Öffnungszeiten: Di-So, 10-18 Uhr